

Das Menschenbild der Gewaltfreien Kommunikation

- **Jedes menschliche Handeln, ist ein Versuch sich Bedürfnisse zu erfüllen.** Diese Bedürfnisse dienen immer dem Leben. Somit ist die Grundmotivation hinter jeder Handlung, auch den gewaltvollen und destruktiven, positiv und konstruktiv.
- **Menschen sind soziale Wesen** Sie sind somit an guten, sicheren, vertrauensvollen Verbindungen zu anderen Menschen interessiert. Sie haben ein Bedürfnis zum Leben anderer beizutragen.
- **Hinter jedem gewaltvollen Handeln steckt ein Bedürfnis.** Gewaltvolles Handeln zeugt von einem Mangel an angemessenen Strategien und ist Ausdruck einer inneren Not sowie ein versteckter Hilfeschrei.
- **Menschen handeln immer für sich** Sie versuchen ihre Bedürfnisse zu erfüllen. Sie Handeln nicht gegen andere.
- **Menschen lernen und entwickeln sich ihr Leben lang.** Sie sind nicht auf Rollen, die sie einnehmen oder bestimmte Verhaltensweisen festgelegt. Gerade aus gelingenden Beziehungen mit anderen heraus, überwinden Menschen festgelegte Handlungsmuster und entwickeln neue Verhaltensweisen.
- **Menschen geben immer ihr Bestes.** Alles was sie tun, ist das Beste, was sie zu dem Zeitpunkt tun können.